

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in	Thomas Hornung
	Telefon (0202)	563 2625
	Fax (0202)	563 8057
	E-Mail	thomas.hornung@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.01.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/1135/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
06.02.2019	Sportausschuss	Empfehlung/Anhörung
07.02.2019	Betriebsausschuss Gebäudemanagement	Empfehlung/Anhörung
12.02.2019	BV Langerfeld-Beyenburg	Empfehlung/Anhörung
13.02.2019	Ausschuss für Schule und Bildung	Empfehlung/Anhörung
19.02.2019	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
20.02.2019	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
25.02.2019	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. in Wuppertal-Langerfeld		

Grund der Vorlage

Entscheidungsbefugnis des Rates gemäß § 41 (1) Gemeindeordnung NRW

Beschlussvorschlag

Die Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. durch Umbau der leichtathletischen Schulsportanlagen (Kunststoffbelag), des Großspielfeldes (Kunstrasen mit zusätzlichem Kleinspielfeld) und den Neubau eines Sportplatzhauses für den Schul- und Vereinssport gemäß dem beigefügten Übersichtsplan wird mit Gesamtkosten von 2,57 Mio € beschlossen.

Die Finanzierung erfolgt mit Anteilen von 970.000 € aus der Sportpauschale, von 600.000 € aus Fördermitteln des Programms „Gute Schule 2020“ und von 1 Mio € aus GMW-Krediten.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Nocke

Begründung

In seiner Sitzung am 09.07.18 hat der Rat beschlossen, dass der Sportplatz Grundstr. durch Umbau der leichtathletischen Schulsportanlagen (Kunststoffbelag), des Großspielfeldes (Kunstrasen mit zusätzlichem Kleinspielfeld) und den Neubau eines Sportplatzhauses für den Schul- und Vereinssport mit Gesamtkosten von rd. 2,37 Mio € modernisiert wird. Der Sportplatz Clausewitzstr. soll nach der Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. als kommunale Sportstätte aufgegeben werden (Grundsatzbeschluss - siehe VO/0432/18 vom 28.05.2018).

Die Rundlaufbahn und die leichtathletischen Anlagen des Sportplatzes Grundstr. werden primär für den Schulsport genutzt, während das Großspielfeld vorrangig dem Vereins- bzw. Betriebssport (Fußball) dient.

Für den Schulsport ist die „Grundstr.“ wegen ihrer Lage und Nutzungsmöglichkeiten die wichtigste Freisportanlage im Wuppertaler Osten.

Der Sportplatz ist seit mehreren Jahrzehnten dem CSI Milano zur eigenverantwortlichen Nutzung übertragen. Der Verein betreut zudem auch den Schulsport (siehe o.g. Drucksache).

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg hat sich bei einem Ortstermin über die Situation und die Modernisierungsplanungen informiert und hiernach mit Beschlüssen vom 11.09.18 bzw. 09.10.18 die Verwaltung beauftragt, das geplante Sportplatzhaus, das zunächst neben dem Wohnhaus errichtet werden sollte, im Bereich der Mittellinie zu errichten. Die Bezirksvertretung hat außerdem beschlossen, nach Fertigstellung des neuen Sportplatzhauses das alte Sportplatzhaus Grundstr. 62 aufzugeben und abzubauen. Der Abbruch des alten Sportplatzhauses ist im Rahmen der Modernisierung des Sportplatzes nicht erforderlich und vom GMW nicht geplant. In den Obergeschossen des Gebäudes befinden sich Wohneinheiten, die zurzeit an den GB 2/Ressort Zuwanderung und Integration (R 204) vermietet sind. Folglich müssen vom GMW zunächst die Kosten für einen Abbruch sowie für die Sanierung des Gebäudes ermittelt werden, um eine Entscheidungsgrundlage in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit darlegen zu können. Über den von der Bezirksvertretung gewünschten Abbruch und dessen Finanzierung muss zu einem späteren Zeitpunkt durch die zuständigen Gremien entschieden werden.

Nach dem o.a. Ratsbeschluss wurden die technischen Planungen für das Sportplatzhaus vom Gebäudemanagement (GMW) und für die Sportaußenanlagen vom Ressort Grünflächen und Forsten (R 103) fortgeführt und abgeschlossen.

Die infrage kommenden Schulen waren zu einem Informationstermin eingeladen und sind im Vorfeld über die Planungen informiert worden. Die Vereine CSI Milano und Hellas wurden ebenfalls eingebunden. Hellas wird nach Schließung des Sportplatzes Clausewitzstr. Nutzungszeiten auf dem Sportplatz Grundstr. erhalten. Für beide Vereine ist ein eigener Vereins- /Jugendraum im Sportplatzhaus vorgesehen. Vertragspartner der Stadt für den Betrieb des Sportplatzes Grundstr. bleibt der CSI Milano.

Raum- und Bauprogramm

Sportplatzhaus

Der Standort des Sportplatzhauses wurde im Sinne der Beschlüsse der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg geändert und befindet sich nunmehr im Bereich der Mittellinie (siehe Übersichtsplan).

Geplant ist ein barrierefreier Modulbau (rd. 410 qm Grundfläche brutto) mit 6 Umkleiden/Duschen, 2 Vereins-/Jugendräumen, je einem WC-Damen/Herren sowie einem Behinderten-WC. Zum Raumprogramm gehören weiter eine Schiedsrichterumkleide mit

separatem Eingang von außen inkl. Dusche/WC, 1 Technikraum und 2 Materialräume. Be- und Entlüftung erfolgen über elektrische Fensterlüfter.
Die Wandflächen der Duschbereiche werden aus Kunststoff bestehen; die dazugehörigen Bodenflächen werden gefliest.

Sportaußenanlagen

Mit dem Umbau der Sportaußenanlagen werden realisiert:

- Ein Großspielfeld (50 x 100 m) und ein Minispielfeld (21 x 35 m), jeweils mit Kunstrasenbelag
- Eine Kunststoff-Rundlaufbahn mit 4 Bahnen (400 m bzw. 100 m)
- Ein Leichtathletiksegment mit Kunststoffbelag (zweifach Weit- und Hochsprunganlage) sowie
- Eine Kugelstoßanlage (zweifach)

An der Längsseite ist eine zweireihige Sitzstufenanlage (jeweils 35 m Länge) geplant.

Die LED- Flutlichtanlage umfasst 6 Masten mit 16 bzw. 18 m Höhe zur Ausleuchtung der Gesamtanlage (einschl. Minispielfeld und Laufbahn).

Im Zuge der Baumaßnahme werden die eingeschossigen Anbauten seitlich des Hauses Grundstr. 62 sowie das vor dem Gebäude stehende Lagergebäude abgerissen. Auf den Flächen werden 25 Stellplätze errichtet. Der Nachweis der Stellplätze ist für die Erteilung der Baugenehmigung relevant.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	+

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

s. Anlage

Kosten und Finanzierung

Die Kostenberechnungen für die Modernisierungsmaßnahme schließen für den Bereich Sportaußenanlagen mit rd. 1.520.000 Mio € und dem Neubau des Sportplatzhauses mit rd.1.050.000 Mio € ab und liegen damit in der Gesamtsumme um rd. 200.000 € höher als gegenüber dem Planungsstand beim Grundsatzbeschluss.

Die Mehrkosten ergeben sich im Wesentlichen durch zusätzliche Abbruch-, Entsorgungs- und Entwässerungskosten sowie die Anlegung der Stellplätze. Sie werden durch erhöhte bzw. umgeschichtete Mittel der Sportpauschale finanziert.

Der Rat der Stadt hatte am 19.12.2016 gem. Drucksache-Nr. VO/0871/16 u.a. beschlossen, dass Mittel von 600.000 € aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ für die Modernisierung der Sportanlage Grundstr. verwendet werden sollen. Die Fördermittel werden für die Modernisierung der ausschließlich dem Schulsport dienenden leichtathletischen Anlagen eingesetzt.

Die Finanzierung stellt sich damit wie folgt dar:

Sportpauschale gesamt	970.000 €
Fördermittel „Gute Schule 2020“	600.000 €
Kreditmittel an GMW (2019: 800.000 €; 2020: 200.000 €)	<u>1.000.000 €</u>
zusammen	2.570.000 €

Zeitplan

Mit den Bauarbeiten für den Umbau des Platzes soll nach Durchführung des Ausschreibungsverfahrens und Erteilung der beantragten Baugenehmigung im Mai dieses Jahres begonnen werden. Für die Bauzeit ist mit rd. 6 Monaten je nach Witterung zu rechnen.

Die Bauarbeiten für das Sportplatzhaus sollen im Sommer ausgeschrieben und in der ersten Hälfte des Jahres 2020 ausgeführt werden.

Nach Abschluss der Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. wird der Sportplatz Clausewitzstr. in 2020 aufgegeben.

Die Sportverwaltung wird kurzfristig mit den beteiligten Vereinen und Schulen die möglichen Ersatznutzungszeiten während der Bauphase planen und besprechen.

Anlage

Übersichtsplan